

Renditestarke Aktien

Ein Bekannter hat mir erzählt, es gäbe in der Schweiz Aktien, die gegenwärtig deutlich besser rentierten als Obligationen und die zudem auch nicht allzu grossen Kurschwankungen ausgesetzt seien. Wenn das stimmt, um welche Aktien handelt es sich denn?

R. V. in A.

Ihr Bekannter hat sich gut informiert. Die Renditen für Frankenobligationen sind im Moment vor allem für erstklassige Papiere auf einem rekordtiefen Niveau von 2,6 Prozent. Allein in unserem Land gibt es aber derzeit rund 50 Aktien, die es auf Dividendenrenditen von vier Prozent und mehr bringen. Es kann sich also lohnen, wenn Sie einen Teil Ihres Vermögens in solche Aktien stecken.

Zwar weisen auch diese Aktien ein höheres Schwankungsrisiko auf als beispielsweise Eidgenossen. Dafür haben Aktien den Vorteil, dass die Dividende bei gutem Geschäftsgang in den kommenden Jahren steigen kann, während der Obligationenzins innerhalb der Laufzeit der Anleihe immer unverändert bleibt.

Allerdings braucht es für die Auswahl der richtigen Renditeperlen ein gewisses Fingerspitzengefühl. Denn es hat immer einen Grund, wenn eine Aktie klar höher rentiert als der Durchschnitt, der derzeit bei knapp zwei Prozent liegt. Auf der einen Seite signalisiert die höhere Rendite, dass die Anleger der Firma keine grossen Wachstumschancen einräumen. Weil kein hohes Gewinn-

wachstum zu erwarten ist, bestehen auch keine grossen Aussichten auf stark steigende Aktienkurse. Dieses Manko muss also über die Rendite wettgemacht werden. Typisch für diese Situation sind etwa Aktien von Immobiliengesellschaften, Versorgungsunternehmen sowie von Kantonal- und Regionalbanken. Solche Aktien verhalten sich im Kurs nicht selten sehr ähnlich wie Obligationen. Dann gibt es aber auch Aktien, bei denen die überdurchschnittliche Rendite Ausdruck des Misstrauens der Anleger ist, beispielsweise weil die künftigen Geschäftsaussichten nicht gut sind und deshalb mit einer Kürzung der Dividende zu rechnen ist. Zu beachten ist ebenfalls, dass Dividendenausschüttungen im Gegensatz zu Kursgewinnen versteuert werden müssen.

In der Tabelle finden Sie solche Aktien mit überdurchschnittlichen und aller Voraussicht nach auch in den nächsten Jahren stabilen Dividenden. FREDY GILGEN

RENDITEPERLEN

Titel	Rendite in Prozent
Forbo N	5.1
Bobst N	5.1
Bank Coop I	4.7
Sarna N	4.6
Luzerner KB N	4.3
Züblin I	4.2
Barry Callebaut N	4.2
Sika I	4.1
St. Galler KB N	4.1
Allreal N	4.0

